

HENRY

Hydraulic Engineering Repository

Ein Service der Bundesanstalt für Wasserbau

Conference Paper, Published Version

Inhaltsverzeichnis

Dresdner Wasserbauliche Mitteilungen

Zur Verfügung gestellt in Kooperation mit/Provided in Cooperation with:

Technische Universität Dresden, Institut für Wasserbau und technische Hydromechanik

Verfügbar unter/Available at: <https://hdl.handle.net/20.500.11970/103303>

Vorgeschlagene Zitierweise/Suggested citation:

Inhaltsverzeichnis. In: Technische Universität Dresden, Institut für Wasserbau und technische Hydromechanik (Hg.): Gewässerentwicklung & Hochwasserrisikomanagement - Synergien, Konflikte und Lösungen aus EU-WRRRL und EU-HWRM-RL. Dresdner Wasserbauliche Mitteilungen 57. Dresden: Technische Universität Dresden, Institut für Wasserbau und technische Hydromechanik.

Standardnutzungsbedingungen/Terms of Use:

Die Dokumente in HENRY stehen unter der Creative Commons Lizenz CC BY 4.0, sofern keine abweichenden Nutzungsbedingungen getroffen wurden. Damit ist sowohl die kommerzielle Nutzung als auch das Teilen, die Weiterbearbeitung und Speicherung erlaubt. Das Verwenden und das Bearbeiten stehen unter der Bedingung der Namensnennung. Im Einzelfall kann eine restriktivere Lizenz gelten; dann gelten abweichend von den obigen Nutzungsbedingungen die in der dort genannten Lizenz gewährten Nutzungsrechte.

Documents in HENRY are made available under the Creative Commons License CC BY 4.0, if no other license is applicable. Under CC BY 4.0 commercial use and sharing, remixing, transforming, and building upon the material of the work is permitted. In some cases a different, more restrictive license may apply; if applicable the terms of the restrictive license will be binding.



Inhaltsverzeichnis

Vorwort Jürgen Stamm	1
Block 1 – Saal 3 Status Quo und Lessons Learned I: Fließgewässer	
Die Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie und der Hochwasserrisikomanagement-Richtlinie in internationalen Flussgebieten Thomas Borchers	3
Das Konzept der Landeshauptstadt Dresden für kommunale Fließgewässer: Intergration von Hochwasserrisikomanagement, Gewässerentwicklung und Erlebbarkeit am Beispiel der Prießnitz Harald Kroll	5
Umgestaltung und eigendynamische Entwicklung der Prießnitz im Oberlauf Mattes Hoffmann	15
Ökologische Durchgängigkeit von Fließgewässern - Theorie und Praxis am Beispiel des Lockwitzbaches Johannes Riedel, William Schönwälder	27
Hochwasserrisikoanalyse im urbanen Raum auf der Basis von gekoppelten hydrodynamischnumerischen Modellen und 3D- Stadtmodellen Dr. Torsten Heyer, Roberto Tatis Muvdi, Hellen Hammoudi, Dr. Stefan Trometer, Dr. Arne Schilling	37

**Block 1 – Saal 5 Technische und operationelle Maßnahmen I:
Stauanlagen**

- Sedimentuntersuchungen in Talsperren - eine komplexe Aufgabe** 47
Dr. Klaus Buckup, Maximilian Buckup, Reiner Lautenschläger,
Elena-Maria Klopries, Gerd Heller
- HRB Neuwürschnitz – Lösungsansätze für den Zielkonflikt
zwischen EU-WRRL und Hochwasserschutz** 57
Matthias Höhne, Dr. Holger Haufe, Mirko Salzmann, Ingo Berndt
- Kohärenzmaßnahme E1neu zum HRB Straßberg** 67
Franka Ludwig
- Reaktivierung eines historischen Stauhaltungsdamms auf sehr
gering tragfähigem Untergrund** 77
Olaf Düser
- Ausschluss von mit Piping verbundenen Risiken mit Hilfe
wasserstandsunabhängiger Maßnahmen** 89
Dr. André Koelewijn, Ulrich Förster

**Block 2 – Saal 3 Forschungsthemen für WRRL und HWRM-RL I:
Hochwasserrisikomanagement**

- Hochwasserrisiko mindern und Ziele des Gewässerschutzes
erreichen – geht das?** 97
Georg Johann, Hans Frings
- Von der hydrologischen zur risikobasierten Hochwasservorhersage** 107
Dr. Daniel Bachmann, Dirk Eilander, Annemargreet De Leeuw, Dr. Joost Beckers,
Dr. Ferdinand Diermanse, Peter Gijsbers
- Auswertung des Deichbruchs Breitenhagen (Juni 2013) anhand
von UAS-basierten Videoaufnahmen** 119
Dr. Jens Brauneck, Prof. Dr. Robert Jüpner, Prof. Dr. Reinhard Pohl

Risiken kennen, Ideen prüfen und die Wirkungsweise von Planungsmaßnahmen schon vor dem Bau bestätigen	129
Gerald Angermair	

**Block 2 – Saal 5 Status Quo und Lessons Learned II:
EU-WRRL & EU-HWRM-RL**

Hochwasserrisikomanagement und Gewässerentwicklung in der Regelwerksarbeit der DWA	139
---	------------

Dr. Klaus Piroth, Dr. Michael Weyand, Prof. Dr. Robert Jüpner

EG-WRRL – Darf es etwas mehr Emotion sein?	149
---	------------

Detlef Sönnichsen

Vereinbarkeit von Hochwasserrisikomanagement, Gewässerentwicklung und Siedlungswasserwirtschaft im engen urbanen Raum	159
--	------------

Marc Scheibel, Alexander Lücke

Sediment – ein „missing link“ zwischen WRRL und HWRM-RL? Untersuchungen an einem sandgeprägten Tieflandfluss	169
---	------------

Dr. Christoph Gerstgraser, Dr. Ingo Schnauder, Dr. Michael Nones,
Mathias Schuster, Steffen Giebler

**Block 3 – Saal 3 Technische und operationelle Maßnahmen II:
Hochwasser**

Sturzfluten und Hochwasser - Audit Hochwasser	179
--	------------

Georg Schrenk

KNEF++: Konzept zur naturnahen Entwicklung von Fließgewässern im Einklang mit Maßnahmen für den Hochwasserschutz	189
---	------------

Dirk Sobolewski, Marc Scheibel, Dr. Oliver Buchholz

Analyse des Gefahrenpotentials urbanen Hochwassers durch Starkregenereignisse – Mehrstufiges Konzept zur Starkregenanalyse im urbanen Raum	199
---	------------

Björn Fischer, Christian Pohl

Erfahrungen beim Hochwasserrisikomanagement für ein Gewässer	209
2. Ordnung am Beispiel des Lockwitzbaches in Coswig	
Dr. Jörg Walther, Björn Fischer, Lars Kleindienst	

**Block 3 – Saal 5 Forschungsthemen für WRRL und HWRM-RL II:
Simulationsmodelle**

Adjungierte Modelle zur Quantifizierung der Gewässer- Morphologie-Bauwerksinteraktionen im Flussgebietsmanagement	217
Dr. Uwe H. Merkel, Jan Riehme, Prof. Dr. Uwe Naumann	

Gekoppeltes Grundwasser-OberflächenwasserModell im Bundesprogram Biologische Vielfalt – Lebendige Luppe	227
Tilo Sahlbach, Felix Marlow, Friedemann Brückner, Dr. Holger Mansel	

Gestaltung von Lenkbuhnen zur Böschungssicherung am Ketzerbach	237
Gert Hammer, Rainer Miersch	

Berechnung des Transportes von Treibgut bei Hochwasser	247
Prof. Dr. Bernhard Peters, Gabriele Pozzetti, Yu-Chung Liao	

**Block 4 – Saal 3 Technische und operationelle Maßnahmen III:
ReWaM**

Die BMBF-Fördermaßnahme Regionales Wasserressourcen- Management für den nachhaltigen Gewässerschutz in Deutschland (ReWaM): Themen und Ziele	255
Alexia Krug von Nidda, Dr. Berenike Meyer	

Das Projekt BOOT-Monitoring: Entwicklung eines Messsystems für die räumlich kontinuierliche Erfassung von Hydrometrie, Morphometrie und Wasserqualität zur Bewertung der Gewässergüte	263
Björn Helm, Stefanie Wiek, Prof. Dr. Peter Krebs, Dr. Pierre Karrasch, Sebastian Hunger, Karin Kuhn	

Erzeugung von Rehen: Eine experimentelle Studie Till Branß, Prof. Dr. Andreas Dittrich	275
PROGEMIS – „Software as a Service“ für das kommunale Gewässermanagement mit Planungs-, Dokumentations- und Kommunikationskomponente Dr. Andreas Stowasser, Lars Stratmann, Jana Salim, Tabea Lagemann, Achim Guldner	285
Anforderungen des Gewässerschutzes an eine zukunfts- hige Abwasserbehandlung – Aktuelle Aspekte aus dem Forschungsprojekt NiddaMan Dr. Christian Schaum, Thomas Fundneider, Prof. Dr. Peter Cornel, Dr. Ulrike Schulte-Oehlmann, Prof. Dr. Jörg Oehlmann	297
Block 4 – Saal 5 Status Quo und Lessons Learned III: Projekterfahrungen	
Bestimmung der Hochwassergefahr für staugeregelte und verzweigte Gewässersysteme unter Berücksichtigung verschiedener Steuerungsszenarien am Beispiel der Stauhaltung Mühlendamm/Kleinmachnow in Berlin Dr. Frank Schumacher, Dr. Benjamin Creutzfeldt	309
Instream Restaurieren – jüngere Beispiele aus Hamburg-nahen Fließgewässern Dr. Ludwig Tent, Björn Tent	319
Erhöhtes Hochwasserrisiko für die Landwirtschaft durch die WRRL – Erfahrungen an der Lippe Matthias Bethlehem, Georg Johann	331
Hochwasserschutz- und Ökologieprojekt Murg in Rastatt Axel Pälchen	341
Renaturierung versus Verockerung – die Renaturierung des Vetschauer Mühlenfließes vor dem Hintergrund bergbaulicher Beeinträchtigungen Daniel Schmidt, Elisabeth Meinel, Michael Mucha	347

**Block 5 – Saal 3 Status Quo und Lessons Learned IV:
Umsetzung in Sachsen und Sachsen-Anhalt**

**Untersuchungen zur Wirksamkeit des Elbumflutkanals
Magdeburg im Spannungsfeld aktueller Gewässerentwicklungs-
und Hochwasserrisikomanagementplanungen** **357**

Dr. Thilo Weichel, Dr. Torsten Heyer, Dr. Hans Werner Uhlmann

**Die gemeinsame Umsetzung von Hochwasserrisikomanagement
und naturnaher Gewässerentwicklung in Sachsen –
Rahmenbedingungen, Restriktionen und Chancen** **371**

Corina Niemand, Wanja Bilinski, Dr. Bernd Spänhoff, Dr. Uwe Müller

**Der Übergang von den Hochwasserschutzkonzepten zur
Hochwasserrisikomanagementplanung im Freistaat Sachsen –
Schwerpunkt Gefahren- und Risikokarten** **383**

Dr. Stephan Gerber, Stefan Jentsch, Thomas Kopp

**Methodische Ansätze zur effektiven Umsetzung der EU-
Hochwasserrisikomanagementrichtlinie im Freistaat Sachsen
am Beispiel der Großen Röder unterhalb der Speicher
Radeburg I und II** **391**

Thomas Kopp, Birgit Lange

**Block 5 – Saal 5 Technische und operationelle Maßnahmen IV:
Monitoring/Wasserstraßen**

**Echtzeitnahes Monitoring risikobehafteter Bauwerke in der
Wasserwirtschaft** **401**

Christian Malewski, Sebastian Kollar, Christian Förster, Karl-Heinz Spies

Gewässerstrukturgütekartierung aus der Luft **411**

Frank Steinbacher, Dr. Ramona Baran, Tatjana Bodemer

**Technisch-biologische Ufersicherungen als ökologische
Alternative zum Schüttsteindeckwerk an Binnenwasserstraßen –
Forschungsergebnisse zur Belastbarkeit und Bemessung** **423**

Petra Fleischer, Dr. Renald Soyeaux

Technisch-biologische Ufersicherungen als Beitrag zur gewässerstrukturellen Entwicklung von Bundeswasserstraßen	433
Hubert Liebenstein	

**Block 6 – Saal 3 Forschungsthemen für WRRL und HWRM-RL III:
Durchgängigkeit**

Der Schlitzpass – Ausfluss- oder Überfallströmung	443
Prof. Dr. Detlef Aigner	

Erarbeitung von Klassifizierungsschemata für die Bewertung der Durchgängigkeit von Fließgewässern für Fische und Sedimente	455
Rita Keuneke, Christoph Linnenweber, Stephan Naumann, Dr. Monika Donner	

Vorgehensweise zur Entwicklung von populationsunterstützenden Maßnahmen für die Fischarten am Inn (Oberbayern)	463
Georg Loy, Dr. Manfred Holzner	

**Block 6 – Saal 5 Technische und operationelle Maßnahmen III:
Produkte**

Warum und wie sich nachhaltig strategische Akquisition von Fach- und Führungskräften (m/w) für das Projektgeschäft in Ingenieurgesellschaften, speziell im Fachgebiet Wasserbau, positiv wirksam entwickeln lässt	473
S. Olschowka	

Geotextile Schläuche als vielseitige Lösung für ökologische Wasserbauprojekte	483
Johannes Wiemers, Markus Wilke	

Flutmulde Rees – ein Bypass für den Rhein	491
Reinhold Neisser	

Förderverein

Satzung der Gesellschaft der Förderer des Hubert-Engels-Institutes für Wasserbau und Technische Hydromechanik an der Technischen Universität Dresden e. V.	499
---	------------